



Leibstadt geht heute vom Netz

Jahresrevision dauert
sieben Wochen

Das Kernkraftwerk Leibstadt ist ab heute nicht mehr am Netz - für sieben Wochen, bis die Jahreshauptrevision beendet ist.

Nach 334 Tagen geht heute der 26. Betriebszyklus des Kernkraftwerks Leibstadt zu Ende. Das Kraftwerk wird zur jährlichen Revision abgeschaltet. Die Stromerzeugung seit dem 1. September 2009 liegt mit ans Netz abgegebenen rund 9,2 Milliarden Kilowattstunden auf einem hohen Niveau.

Im Verlauf der Jahreshauptrevision werden 126 der insgesamt 648 Brennelemente ausgetauscht. Zusätzlich zum Brennelementwechsel werden umfangreiche wiederkehrende Prüfungen und Instandhaltungsarbeiten an maschinen-, elektro- und leittechnischen Einrichtungen durchgeführt. Zu den Schwerpunkten der Revision zählt der Austausch der drei Nie-

derdruckturbinen und der vier Blocktransformatoren.

Durch die neuen Turbinen ergibt sich eine Verbesserung des Wirkungsgrades der Anlage. Um die erhöhte elektrische Energie ans Hochspannungsnetz abgeben zu können, müssen deshalb auch die Blocktransformatoren auf dem neuesten Stand der Technik und leistungsstärker sein.

Im Zuge der laufenden Erneuerung der Anlage werden auch die Niederdruckvorwärmer ersetzt; sie sind seit 25 Jahren in Betrieb. Zu erwähnen ist ausserdem der Austausch von zwölf Steuerstäben und 28 Steuerstabantrieben.

Rund 1500 Fach- und Hilfskräfte von über 100 in- und ausländischen Firmen verstärken während der Jahreshauptrevision die eigene Belegschaft von rund 500 Mitarbeitenden. (MZ)